



Illegale Müllentsorgung

Seit der Einführung der Papiertonne sowie des „Gelben Sackes“ im Bezirk Eferding und der damit verbundenen Hausabholung sind keine öffentlichen Sammelbehälter mehr für Papier und Kunststoff verfügbar. Manche Bürger befreien sich jedoch vom Abfall in der Weise, dass sie diesen auf den ehemaligen Sammelplätzen „wild“ ablagern oder sogar in einen der anderen Behälter werfen.



Speziell bei den Windelcontainern beim Bauhof häufen sich Abfälle aller Art!

Sollte sich daran nichts ändern, werden die Container ersatzlos entfernt!

Da die Windelcontainer aber vor allem eine Entlastung für Eltern von Kleinkindern sowie für Pflegende Angehörige sein sollen, ersuchen wir um Ihre Mithilfe:

Werfen Sie bitte KEINERLEI anderen Abfall in oder neben die Windelcontainer und scheuen Sie sich nicht davor, Personen, die sich nicht an diese Vorgaben halten, beim Gemeindeamt zu melden!

Nach dem Abfallwirtschaftsgesetz wird durch die wilde Ablagerung eine klare Verwaltungsübertretung begangen, die Abfälle werden unsachgemäß entsorgt und das bedeutet wiederum einen enormen **Kostenaufwand**.

Diese Verwaltungsübertretungen werden daher zur Anzeige gebracht!

Das Strafmaß kann, je nach Grad des Vergehens, bis zu € 8.400 betragen!

Im Abfallwirtschaftsgesetz (AWG) ist der Umgang mit Abfall geregelt. Darin heißt es: Abfall muss ordnungsgemäß entsorgt werden.

Dafür gibt es zwei Möglichkeiten:

- ☞ Entsorgung in den entsprechenden Abfallbehältern der Haushalte (Mülltonne, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack) bzw. Glas und Metall an öffentlichen Sammelstellen
- ☞ Abgabe im Altstoffsammelzentrum (ASZ)

Verwenden Sie daher bitte die entsprechenden vorgesehenen Sammelmöglichkeiten (Gelber Sack, Papiertonne usw.) und die Altstoffsammelzentren, um Ihre Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen!

Danke!

Könige im Gemeindeamt



Bürgermeister Grubmair mit den Heiligen Drei Königen der Katholischen Jungschar

Jahr für Jahr ziehen Jungscharkinder von Haus zu Haus um Spenden für benachteiligte Menschen in der dritten Welt zu sammeln. Bei ihrem Weg durch unsere Gemeinde besuchten sie auch das Gemeindeamt und wurden von Bürgermeister Harald Grubmair willkommen geheißen.

Neuaufgabe Heimatbuch

Liebe Samareinerinnen und Samareiner! Liebe Geschichtsinteressierte!

In manchen Gesprächen seit der Erstauflage des Heimatbuches 1997 werden und wurden wir auf unrichtige Daten oder ähnliches im alten Heimatbuch hingewiesen.

Wir rufen alle Personen, die eine Ergänzung anbringen, einen Fehler korrigieren o.ä. möchten, kurz, die dazu beitragen können, dass Fehler vom alten Heimatbuch in einer Neuaufgabe nicht mehr aufscheinen, dazu auf sich zu melden.

Wer bei persönlichen Nachforschungen interessante Daten entdeckt hat, wird ebenso gebeten, diese mitzuteilen.

Ansprechpartner:

Herbert Schwarz, her.schwarz@aon.at; Tel: 07249 47300

Josef Hummer, hummer.josef@gmx.at; Tel: 0650 6677990

Gemeindeamt auf einen Blick

	Öffnungszeiten				
Mo	7:15	-	12:30	und	14:00 - 18:00
Di	7:15	-	12:30		
Mi	7:15	-	12:30		
Do	7:15	-	12:30	und	14:00 - 18:00
Fr	7:15	-	13:00		

	Sprechstunden des Bürgermeisters	
Mo	17:00	bis 18:00
	Sowie nach telefonischer Vereinbarung!	

	Kontakt
Tel:	0 7249 / 47112
Email	gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at
Home	www.st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at

	Nächste Gemeinderatssitzung
	Donnerstag, 22. März 2018 um 19:30 h
	Termine mit dem Bausachverständigen
	Donnerstag, 8. Februar 2018, Dienstag, 13. März 2018

Der Bürgermeister informiert ...

...Bevölkerungsentwicklung in unserer Gemeinde

Mit 31. Dezember 2017 wurden die folgenden Zahlen erfasst:

2.338 Gesamteinwohner

1.143 weiblich / 1.195 männlich

152 Nebenwohnsitze

Das Standesamt verzeichnete 2017:

26 Geburten (9 weiblich / 17 männlich)

11 Eheschließungen und

15 Todesfälle (9 weiblich / 6 männlich)



...Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2017

1. Nachtragsvoranschlag – Prüfbericht

Der Prüfbericht wird zur Kenntnis genommen.

2. Prüfbericht der BH Eferding über Einschau in die Gebarung

In der Stellungnahme zum Prüfbericht der BH Eferding wird festgehalten, dass die im Prüfbericht geforderten Punkte umgesetzt wurden (Postabholstelle gekündigt, Kindergartenbusbegleitung eingestellt, Neues Zeiterfassungsgerät angeschafft, Neuer Energieliefervertrag, Öffnungszeiten im Freibad reduziert, Nachverhandlungen bei Fremdfinanzierungen...). Die Stellungnahme wird beschlossen.

3. Voranschlag, mittelfristiger Finanzplan

Der Voranschlag mit Einnahmen von € 4.129.700,- und Ausgaben von € 4.129.700,- im Ordentlichen Haushalt sowie Einnahmen von € 207.000,- und Ausgaben von € 207.000,- im Außerordentlichen Haushalt wird einstimmig beschlossen. Ebenso der im Entwurf vorliegende mittelfristige Finanzplan und die Hebesätze für Gemeindesteuern und Abgaben. Die Höhe des Kassenkredits wird mit € 800.00,- festgelegt.

4. Dienstpostenplan

Im Dienstpostenplan ergeben sich Veränderungen durch die Aufnahme einer Kindergartenpädagogin als Stützkraft für ein Kind mit Integrationsbedarf sowie durch die Übernahme von Frau Sabrina Voglsam nach Ende der Lehrzeit.

5. Kanalgebührenordnung – Anpassung

Entsprechend dem Beschluss der Oö. Landesregierung für Maßnahmen der Siedlungswasserwirtschaft werden die Mindestanschlussgebühren (excl. USt.) ab 1. Jänner 2018 bei Abwasserbeseitigungsanlagen auf € 3.290,00 (bisher € 3.226,-) erhöht. Die Kanalanschlussgebühr beträgt je Quadratmeter € 21,93.

Die verbrauchsabhängige Kanalgebühr wird von € 2,79 auf € 2,86 angehoben, die Pauschalgebühr zur Kanalbenützung (für 2 Wohnungen) von € 112,00 auf € 114,00.

6. Finanzierungen – Kassenkredit

Der Kassenkredit in der Höhe von EUR 800.000,- für das Jahr 2018 wird zu einem Fixzinssatz jeweils zur Hälfte (je EUR 400.000,00) bei der Raiffeisenbank Eferding, Bankstelle St. Marienkirchen und der Sparkasse Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen in Anspruch genommen.

7. Umwidmungen

a) Anregung Estfeller- Hochreiner: Parzellierung des Gst. Nr. 452/4 zur Schaffung kleinerer Einheiten

Die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes „Pöll“, für das Gst. Nr. 452/4 KG 45026 wird beschlossen.



b) Anregung Schrögenauer Markus: Änderung der Sternchenwidmung Nr. 17 Gst. Nr. 526/2 KG 45022 Pernau

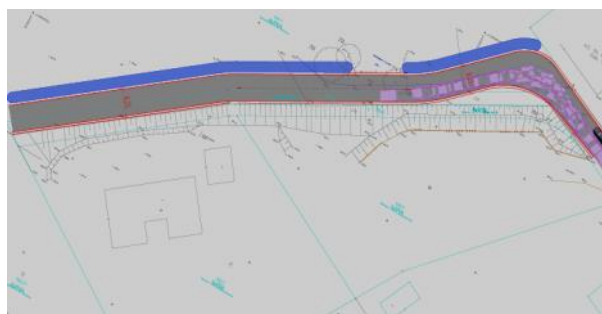
Die Einleitung des Verfahrens für die Änderung des FWP Nr. 5 (Änderung der Sternchenwidmung Nr 17 bei gleichzeitiger Änderung des ÖEK Nr. 2 gem. § 33 (3) OÖ ROG wird beschlossen.

c) Anregung Paulusberger Ernst: Umwidmung des Gst. Nr. 431/2 KG 45008 von Grünland in Sternchenbau

Die Einleitung des Verfahrens wird beschlossen.

d) Betriebsbaugelände Jungreith: Umwidmung der erforderlichen Flächen in „Verkehrsfläche fließend“

Das Verfahren wird eingeleitet.



8. Verwertungsvereinbarung Petermayr-/Pfarrgründe

In der GR- Sitzung am 28.09.2017 wurde beschlossen, eine Verwertungsgesellschaft mit der Durchführung des Projektes „Petermayr- Pfarrgründe“ zu beauftragen. Die Sparkasse Leasing und Vermögensverwaltung GmbH als Bestbieter erhält den Zuschlag.

9. Straßenbeleuchtung

Im Juli 2017 hat der Gemeinderat die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED - Technologie beschlossen. Den Zuschlag erhält nach Ausschreibung die Firma Linz Energie Service GmbH - LES als Bestbieter.

10. Resolution zur Abschaffung des Pflegeregresses

Eine Resolution in der der vollständige Kostenersatz der durch die Abschaffung des Pflegeregresses entstehenden Mehrausgaben für die Gemeinden gefordert wird, wird beschlossen.

11. Allfälliges

Es werden zwei Dringlichkeitsanträge gestellt:

- Das Ansuchen um Errichtung eines Kanals auf Gemeindegrund Grundstk. 785/1, KG 45026 wurde mangels der erforderlichen Stimmenmehrheit nicht angenommen.
- Das Verfahren zur Änderung des FWP 5 betreffend einer Teilfläche des Grundstücks 1133/1 KG 45026 St. Marienkirchen von Sonderwidmung Schule/Kindergarten in Bauland-Wohngebiet bei gleichzeitiger Änderung des ÖEK wird eingeleitet.



Bürgermeister Harald Grubmair berichtet von dem Gespräch mit der Landesregierung (Abteilung Bildung) betreffend der Schul- und Kindergartensanierung. Die Oö. Wohnbau hat nunmehr eine verminderte Kostenschätzung über ca. EUR 3,800.000,00 netto (Volkschule ca. EUR 2,6 Mio. Kindergarten: ca. EUR 1,2 Mio.) vorgestellt.

Laut ursprünglicher Zusage von Herrn LH Stelzer belaufen sich die Kosten für das angemeldete Volksschulbauprojekt auf maximal 2,400.000,00 brutto sowie maximal 1,200.000,00 Euro netto für den Kindergarten.

Für die geförderte Errichtung einer Krabbelstube (ca. EUR 250.000,00) sei die erforderliche Anzahl an Kindern nicht vorhanden.

Fehlentsorgung durch den Kanal

Aufgrund von Feststoffen, die über den Kanal entsorgt werden, kommt es immer wieder zu Verstopfungen im Pumpwerk Jungreith.

Wir weisen darauf hin, dass Hygieneartikel wie Binden und Tampons, Feuchttücher, Putzlappen usw. NICHT durch den Kanal entsorgt werden dürfen!

Unsachgemäße Abfallentsorgungen über den Kanal verursachen hohe Kosten, die wieder wir alle über die Kanalgebühr bezahlen müssen.

Wir ersuchen um Ihre Mitarbeit!



ACHTUNG Borkenkäfer: Sturm - und Schadholz aufarbeiten!

Die Hitze- und Trockenperioden des vergangenen Sommers sowie die Stürme im August und Oktober haben deutliche Spuren in den Wäldern hinterlassen.



In vielen Waldungen hat sich der Borkenkäfer stark vermehrt. Derzeit sind viele befallene Bäume noch nicht aufgearbeitet und abtransportiert. **Um ein Ausfliegen der Borkenkäfer und die weitere Ausbreitung im kommenden Frühjahr zu verhindern, ist die saubere Aufarbeitung der Borkenkäferflächen dringend notwendig.** Das Sturmholz, insbesondere auch die Einzelwürfe und Einzelbrüche müssen bis zum Frühjahr entfernt werden, um nicht bruttaugliches Material verstreut in den Wäldern liegen zu haben.

Zur Eindämmung der Massenvermehrung wird im Bereich bestehender Käfernester die Vorlage von Fangbäumen empfohlen. Dazu sollen gesunde, vitale Bäume mit Brusthöhendurchmessern über 20 cm verwendet und etwa Anfang bis Mitte März vorgelegt werden.

Bitte nehmen Sie vor einer Fangbaumvorlage Kontakt mit dem Bezirksförster Ing. Wolfgang Stöckl auf!

Tel. 0664 / 6007264423

Der Forstdienst steht auch gerne für Beratungen zu Mischwaldaufforstungen und Bestandespflegemaßnahmen und deren Förderung zur Verfügung. Förderungsanträge sind vor dem Beginn der Maßnahmen zu stellen!

Wichtige Informationen und Tipps:

- ☞ Geben Sie die unten beschriebenen restentleerten Leichtverpackungen in den Gelben Sack. **Nutzen Sie den Gelben Sack NICHT für andere Abfälle!** Falsch verwendete Gelbe Säcke werden von der ARA nicht bezahlt - die Mehrkosten müssen in die Abfallgebühr eingerechnet werden!
- ☞ Stellen Sie den Gelben Sack verschlossen am Tag vor der Abholung (spätestens bis 6 Uhr am Abholtag) dort bereit, wo auch Ihre Restabfalltonne entleert wird.
- ☞ Drücken Sie voluminöse Kunststoffverpackungen zusammen (bessere Platzausnutzung)!
- ☞ Größere Verpackungsmengen können Sie sortenrein (also getrennt nach Abfallart) in Ihrem nächsten ASZ abgeben!

Häufig gestellte Fragen zum Gelben Sack

Wird der Gelbe Sack abgeholt?

Ja, die Gelben Säcke werden in 6wöchigen Intervallen abgeholt. **Erste Abholung am Dienstag, 6. Februar 2018.**

Muss ich die Verpackungen vorher auswaschen, bevor ich sie in den Gelben Sack gebe?

Nein, auswaschen dient aber der Vermeidung unangenehmer Gerüche (speziell im Sommer).

Es genügt, die Kunststoff-Verpackungen vollständig zu entleeren da in den Verwertungsbetrieben die sortierten Kunststoffe ohnehin nach der Zerkleinerung gewaschen werden.

Mein Gelber Sack ist schon nach kurzer Zeit voll. Was kann ich machen, um länger mit einem Gelben Sack auszukommen?

Drücken Sie die Verpackungen zusammen oder stapeln Sie Behälter (z.B. Becher) ineinander, um Platz zu sparen!

Meine Sackrolle mit Gelben Säcken ist aufgebraucht. Werden jetzt meine Kunststoffabfälle nicht mehr abgeholt?

Ist Ihre Sackrolle mit Gelben Säcken aufgebraucht, können Sie sich eine weitere Sackrolle auf Ihrem Gemeindegam kostenlos abholen.

ACHTUNG: Es werden NUR Gelbe Säcke abgeholt! Wenn Sie Ihre Kunststoff-Verpackungen in anderen Säcken zur Abholung bereitlegen, werden diese NICHT MITGENOMMEN!

Abfall-App

Restmüll, Gelber Sack, Biotonne und natürlich die Papiertonne. Immer mehr Termine sind bei der Abfallentsorgung zu beachten.

Damit Sie bei den unterschiedlichen Terminen nicht ins Trudeln kommen, empfehlen wir die Abfall-App des BAV.



Das kann die Abfall- App:

- ☞ Der **Abhol-Kalender**: Entscheiden Sie selbst ob und an welche Abfuhrtermine Sie im Voraus erinnert werden möchten.
- ☞ Das **Abfall-ABC**: Schnelle und konkrete Informationen, wenn Sie wissen wollen wo man spezielle Abfälle in Ihrer Region richtig entsorgt.
- ☞ Der Menüpunkt **Sammelstellen** bietet eine **Kartenübersicht** der Altstoffsammelzentren mit Öffnungszeiten und Annahmelisten.
- ☞ Die **News** geben Information über abfallwirtschaftlichen Neuigkeiten aus Ihrem Bezirk bzw. aus OÖ.

Am Besten gleich downloaden!

Infos zum Gelben Sack

Gelber Sack und gelbe Tonne - Was gehört hinein und was wird daraus?

In den Gelben Sack gehören: Nur **LEICHTVERPACKUNGEN!**

Aber nicht nur Verpackungen aus Kunststoffen, sondern auch aus Verbundstoffen (Materialverbund) sowie Holzverpackungen und Textilverpackungen.

Das bedeutet:

Ein Kunststoffbecher, der beim Einkauf eine Verpackung war
→ **GELBER SACK**
(bitte ineinander stapeln!)

Das bedeutet:

Ein Kunststoffbecher, der beim Einkauf **keine Verpackung** war
→ **RESTABFALL**

Das bedeutet:

Spielzeug, Blumentöpfe, Schuhe, Installationsrohre usw. bestehen zwar aus Kunststoff, gehören aber in den **RESTABFALL**, da diese Gegenstände **keine Verpackungen** sind!

Restabfall und Nicht-Verpackungen im Gelben Sack sind Fehlwürfe!

Sie erschweren und verteuern den gesamten Ablauf. Übersteigt der Fehlwurfanteil einen bestimmten Prozentsatz, dann wird die Gemeinde und damit der Bürger zusätzlich zur Kasse gebeten!

Kunststoffverpackungen wie z.B.:

- Becher (Joghurt, Kaffee, Margarine)
- Behälter (Duschbäder, Haarshampoo, Flüssigseifen)
- Einkaufssackerl /Plastiksack
- Cellophanverpackungen
- Geschäumte Verpackungen (Gemüse-/Fleischtassen)
- Obsttassen
- Kunststoff-Deckel und -Verschlüsse
- Kunststoff-Flaschen (Getränke, Wasch-/Reinigungsmittel)
- Kunststoff-Formteile (z.B. von Pralinen)
- Kunststoff-Tuben (z.B. von Zahnpasta)
- Schaumstoffverpackungen
- Suppen- und Kaffeebeutel
- Styroporverpackungen und Verpackungschips
- Tiefkühlverpackungen
- Umreifungsbänder (Pakete/ Möbel/ Ziegelverpackungen)

Verpackungen aus Verbundstoffen (= Verpackungen, die aus verschiedenen Materialien bestehen) z.B.:

- Durchdrückpackungen (Medikamenten, Kaugummi)
- Kaffeebeutel
- Tiefkühlverpackungen (beachte ev. Aufdruck "Gefaltet zum Altpapier")
- Milch- und Getränkepackerl

Verpackungen aus Textil wie z.B.:

- Jutesäcke
- Kartoffelsäcke
- Netze von z.B.: Obst, Früchten, Zwiebeln, Erdäpfel

Verpackungen aus Holz wie z.B.:

- Holzsteigen
- Holzwohle
- Tortenkisten
- Weinkisten
- Zigarrenkisten



Gegenstände, die weder eine Verpackung noch Teil einer Verpackung sind wie z.B.:

- Blumentöpfe
- Bodenbelag
- Feuerzeug
- Fliesen
- Folien aus der Landwirtschaft (Agrarfolie, Folientunnel, Silofolie)
- Gartenmöbel
- Gartenschlauch
- Kleidung
- Geschirr aus Keramik oder Porzellan
- Keramikprodukte
- Kunststoffrohre (Installationsrohr)
- Kinderspielzeug
- Einweggeschirr
- Kleine Plastikteile die keine Verpackung sind (z.B. Kunststoffhülle, Heftumschlag)
- Kunststoffe aus dem Baubereich (Planen, Rohre)
- Kunststoff-Bekleidung (z.B. Gummistiefel, Regenmantel)
- Schuhe
- Kunststoffe aus dem elektronischen Bereich (z.B. Elektrokabel, Steckdose)
- Kunststoffe aus dem medizinischen Bereich (z.B. Infusionszubehör)
- Kunststoff-Schüsseln, Körbe und sonstige Küchenutensilien
- Haushaltsartikel aus Kunststoff
- Schallplatten
- Schaumstoff, wenn keine Verpackung (Matratzen, Wärmedämmstoff)
- Windeln
- Zahnbürste
- Hygieneartikel

KEINE METALLVERPACKUNGEN



Heizkostenzuschuss

Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit, den Heizkostenzuschuss des Landes OÖ in der Höhe von € 152,00 zu beantragen.

Bezieher niedriger Einkommen können sich den Antrag für den Zuschuss beim Marktgemeindeamt abholen.

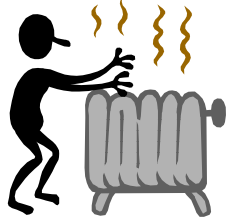
Die Einkommensobergrenzen betragen:

Für alleinstehende Personen € 889,84

Für Ehepaare € 1.334,17

Pro Kind erhöht sich diese Grenze um € 166,37.

Die Antragsfrist läuft bis
13. April 2018



Zeckenschutzimpfung

Ab sofort werden die Zeckenschutzimpfungen nur mehr in der Sanitätsabteilung der BH Eferding durchgeführt.

Termine dafür sind:

Dienstag, 20.2.2018 (Semesterferien)

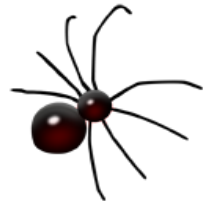
Dienstag, 13.3.2018

Dienstag, 10.4.2018

Dienstag, 8.5.2018

Jeweils von 13:30 bis 16:00 Uhr

Eine Anmeldung ist notwendig!



Ersatzfahrer für Essen auf Rädern gesucht

Seit einigen Jahren gibt es in unserer Gemeinde Essen auf Rädern aus der Seniorenheimküche der Leumühle. Die Zustellung erfolgte von Anfang an durch die Marktgemeinde Prambachkirchen, die sich bereit erklärte, auch unser Gemeindegebiet mitzuversorgen.

Bewerkstelligt wird die Zustellung durch ein Team aus freiwilligen Helfern, die mit einem „Dienstauto“ der Gemeinde Prambachkirchen die Abonnenten der Mahlzeiten aus Prambachkirchen und St. Marienkirchen versorgen.

Vor kurzem wurde dafür ein neues Fahrzeug angekauft.

Das Foto rechts zeigt die Zusteller von Essen auf Rädern mit ihrem neuen Fahrzeug: Bgm Johann Schweitzer, NRad. Johann Hofer, DI Rudolf Gruber, Johann Riederer und Leopold Manigatterer.



Foto: Gemeinde Prambachkirchen

Dankeswerterweise haben sich auf unseren letzten Aufruf zwei Samareiner gemeldet, die immer wieder als Ersatzfahrer tätig sind. Nichts desto trotz werden noch zusätzlich Ersatzfahrer bzw. Ersatzfahrerinnen gesucht, die bereit sind (vorerst aushilfsweise) zwei bis drei Stunden am Tag für diesen guten Zweck aufzubringen.

Üblicherweise beträgt der Zeitaufwand 3 bis 4 Tage im Monat. Bitte denken Sie darüber nach, einen kleinen Teil ihrer Zeit ehrenamtlich für das Gemeinwohl einzusetzen!

Tatsächlicher Aufwand: ☒ 2 bis 3 Stunden/ Tag
☒ 3 Tage/Monat
☒ Fahrten nicht mit dem eigenen Auto

Es würde uns sehr freuen, wenn auch Samareiner bereit wären, Zeit für diese gute Sache einzusetzen und das Team zu unterstützen!

Wenn Sie Interesse oder noch Fragen haben, melden Sie sich bitte beim Marktgemeindeamt St. Marienkirchen an der Polsenz 07249/47112 oder direkt bei unseren zwei Samareiner Essensfahrern Cäcilia Haslinger und Leopold Manigatterer.

Danke!



Vielfalt im Naturpark - das Programm 2018 ist fertig!

Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

Umfangreich wie nie zuvor ist unser Jahresprogramm 2018 geworden. Neben vielen beliebten und bewährten Naturführungen, Kursangeboten und Veranstaltungen erwarten Sie in diesem Jahr auch einige Neuheiten:

Neu im Programm sind verschiedene Angebote im Naturpark-Atelier von Elke und Mario Huber in Scharten. Bei den Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene stehen die Freude am Gestalten, das Sich-Einlassen auf den Augenblick und das Neugierigsein auf das Unvorhersehbare im Vordergrund.

Anlässlich des 200. Todestages des Bartholomäus Reiter vulgo Weberbartl (verst. am 30.10.1818) findet heuer im Herbst eine einzigartige Samareiner Freiluft-Spiel-Schau statt.

Ein weiteres Highlight ist das große Naturpark-Familienfest unter dem Motto „Marillengenuss & Ferienspaß“, das gleich zu Ferienbeginn am Firlingerhof in Scharten stattfindet.

Mit Margit Zauner und Sabine Haider haben wir Verstärkung im Bereich der Naturvermittlung und Kräuterpädagogik erhalten. Beide tragen dazu bei, dass unser Programm noch abwechslungsreicher ausgefallen ist.

Das Jahresprogramm gibt es im Naturpark-Büro, es liegt aber auch an vielen zentralen Stellen (Nahversorger, Gasthäuser, Gemeindeämter, etc.) in den beiden Naturpark-Gemeinden auf. Mitte Februar erhalten Sie dann den Naturpark-Jahresbericht „Obsthügler“ mit Hintergründen zu zahlreichen Naturpark-Projekten.

Wir würden uns freuen, Sie auch im heurigen Jahr bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Obm. Heinz Steiner, GF Rainer Silber u. Siglinde Hollnsteiner

VERANSTALTUNGEN im NATURPARK

OÖ. Edelreiser-Stammtisch mit Klaus Strasser, Sa. 3. Feb., 10 bis 15 Uhr

Auf Visionssuche - Workshop im Naturpark-Atelier mit Elke und Mario Huber, Sa. 3. Feb., 14 bis 18 Uhr

Dem Biber auf der Spur - Forschervormittag für die ganze Familie mit J. Kropfberger, Sa. 17. Feb., 9 bis 11.30 Uhr

Schnitt vom Obstbäumen im Winter - Theorie und Praxis mit E. Stützner, Sa. 17. Feb., 9 bis 17 Uhr

Semester-Atelier für Kinder und Jugendliche mit Elke und Mario Huber, Mo, 19. bis Mi. 21. Feb., jeweils 14 bis 16 Uhr

Schnitt vom Obstbäumen im Winter - Prakt. Baumschnittkurs mit E. Stützner, Sa. 24. Feb., 9 bis 12 Uhr

Kostbare Kräuter - Kostenlose Superfoods, Vortrag von Maria Mach, Mi. 28. Feb., 19.30 Uhr

Pflege- und Verjüngungsschnitt bei alten Obstbäumen - Prakt. Kurs mit R. Nachbaur, Sa. 3. März, 14 bis 17 Uhr

Junges Gemüse und freche Früchtchen, Garten-vortrag von Wilhelm Frickh, Mi. 7. März, 19 Uhr

Allerlei Köstlichkeiten aus Obst, Gemüse & (Wild-)kräutern - Ei, Ei, Ei-unsere Rezepte für Ostern, Stammtisch f. d. kreative Küche, Mi. 14. März, 19 Uhr

Knospen - Lebendige Naturkraft im Frühling, mit B. Gaisböck, Sa. 17. März, 13.30 bis 16.30 Uhr

Information und Anmeldungen im Naturpark-Büro
Tel.: 07249/47112-25 mail: info@obsthuegelland.at
www.obsthuegelland.at

Erlebnis Natur
Freude pur!



**Naturpark
Obst-Hügel-Land**

Programm 2018



www.obsthuegelland.at
Scharten St. Marienkirchen/Polenz

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20

Unser Veranstaltungsprogramm ist wieder sehr umfangreich geworden: die unterschiedlichsten Angebote erwarten Sie. Es lädt dazu ein, die Vielfalt im Naturpark Obst-Hügel-Land zu entdecken und unsere schöne Region vielleicht sogar von einer neuen Seite kennenzulernen.

Ärztebereitschaft - Überregionaler Notdienst

⇒ **An Wochenenden und Feiertagen** wird jeweils von 9:00 bis 12:00 und von 16:00 bis 18:00 ein Arzt in seiner Ordination anwesend sein.

Wenn Sie die Nummer **141** anrufen, erfahren Sie, welcher Arzt in seiner Ordination Dienst hat und können direkt dorthin fahren.

Ein weiterer Arzt (Visitenarzt) führt gemeinsam mit einem Sanitäter in einem Fahrzeug des Roten Kreuzes Hausbesuche durch. **Der Visitendienst ist rund um die Uhr in Bereitschaft.**

Der Ärzte - Notruf 141 erteilt Auskunft, in welcher Ordination der diensthabende Arzt zu erreichen ist bzw. welche Apotheke Dienst hat.

Bedrohliche Notfälle sind weiterhin über den Notruf 144 zu melden!
Diese werden durch die in Grieskirchen und Eferding stationierten Notärzte versorgt.



Apothekenbereitschaft

Auf der Homepage der österreichischen Apothekerkammer <http://www.apotheker.or.at> finden Sie alle dienstbereiten Apotheken mit ihren Öffnungszeiten und Kontaktdaten.

Mit dem **Apothekenruf 1455** steht ein 24-Stunden Telefonservice in ganz Österreich zur Verfügung, wo alle apothekenrelevanten Fragen beantwortet werden.

Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

04.02.2018		Mag. Leutgöb-Otzlberger Dr. Schönberg - nur Pferde	Eferding Haibach	0 664 / 51 53029 0 664 3460462
11.02.2018		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
18.02.2018	Semesterferien	Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
25.02.2018	Semesterferien	Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
04.03.2018		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
11.03.2018		Mag. Leutgöb-Otzlberger Dr. Schönberg - nur Pferde	Eferding Haibach	0 664 / 51 53029 0 664 3460462
18.03.2018		Mag. Leutgöb-Otzlberger Dr. Schönberg - nur Pferde	Eferding Haibach	0 664 / 51 53029 0 664 3460462
25.03.2018		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449

Finanzamt Grieskirchen: Sprechtage in Eferding

Im Stadtamt Eferding, 3. Stock, Sitzungssaal, Zi 301 finden monatliche Sprechtage des Finanzamtes statt:

6. Februar 2018
6. März 2018

3. April 2018
8. Mai 2018
5. Juni 2018

3. Juli 2018
August entfällt
4. September 2018

2. Oktober 2018
6. November 2018
4. Dezember 2018



Veranstaltungskalender

	Februar 2018		
02.02.2018	Jahreshauptversammlung Musikverein	19:00	
03.02.2018	Lichtmessball	20:00	Gemeindezentrum
04.02.2018	Täuflingsmesse und Pfarrcafe	09:00	Pfarrsaal
08.02.2018	Senioren-Pensionssprechtag	10:00	Eferding
10./11.02.2018	Feuerwehrschiite		
12.02.2018	Müttertreff	15:00	Kindergarten
13.02.2018	Faschingstreff Sparverein Samarein	16:00	Mostspitz
16.02.2018	Jahreshauptversammlung Seniorenbund	14:00	GH Baumgartner
22.02.2018	„Plausch & Tausch“ Treffen Wir Gemeinsam	19:30	Gemeinde Wallern
25.02.2018	Suppensonntag	10:00	Pfarrsaal
26.02.2018	Stammtisch für Pflegende Angehörige, „Tropicana“	17:45	
27.02.2018	„Warum lässt der „gute Gott“ uns leiden?“, Vortrag	19:30	Pfarrsaal
	März 2018		
01.03.2018	Fahrt zur Kriminacht in Schloss Puchberg, kfb		
02.03.2018	Ausstellungseröffnung Art im Dorf		MZR Gemeinde
04.03.2018	Jahreshauptversammlung Kameradschaftsbund	9:30	GH Baumgartner
08.03.2018	Senioren-Sprechtag	10:00	Eferding
08.03.2018	ÖAAB Kabarett		Gemeindezentrum
09.03.2018	Blumenschmuck Preisverleihung	20:00	GH Baumgartner
10.03.2018	Vollversammlung der Feuerwehr	19:00	Gemeindezentrum
13.03.2018	Frauenbildungstag	19:00	Eferding
16./17.03.2018	Kinderartikeltauschbasar		Gemeindezentrum
19.03.2018	Müttertreff	15:00	Kindergarten
20.03.2018	Halbtagsausflug Seniorenbund, PANEUM Asten		
23./24.3.2018	Theater Samarein	20:00	Gemeindezentrum
25.03.2018	Theater Samarein	15:00	Gemeindezentrum
26.03.2018	Stammtisch für Pflegende Angehörige	19:30	GH Baumgartner
	April 2018		
6.-8.04.2018	Mostkost		Gemeindezentrum
07.04.2018	Seniorenbund Bezirkswandertag und Mostkost	13:00	
10.04.2018	Stellung des Geburtsjahrganges 2000		

Artellino Ausstellungseröffnung

In den Räumen des Marktgemeindeamtes St. Marienkirchen zeigt
ab März 2018

Hannes Lumpelegger
seine Werke.

Titel der Ausstellung ist "Figurales und Abstraktes"

Ausstellungseröffnung am Freitag, 2. März 2018 um 19.00 Uhr.

Hannes Lumpelegger wurde in Neumarkt/M geboren. Nach Abschluss der Anton Bruckner Privatuniversität Linz begann die künstlerische Laufbahn als Musiker. Mitglied und Leiter bei verschiedenen Ensembles, Beschäftigung mit Komposition für Kammermusik sowie Unterrichtstätigkeit an der Landesmusikschule Ottensheim formten einen ganzheitlichen Musiker.

Der Zugang zur bildenden Kunst war stets vorhanden. Aber erst die intensive Beschäftigung mit der Zeichnung und Malerei ließ einen Künstler heranreifen. Nach 5 Jahren Studium an der Kunstuniversität Linz bei den Professoren Peter Kubovsky, Ditmar Brehm und Eric van Ess hat Hannes Lumpelegger seinen Weg gefunden, welchen er beharrlich und forschend fortsetzt. Zahlreiche Ausstellungen markieren diesen künstlerischen Weg.

Die Thematiken seiner Arbeit sind die abstrakte Malerei und besonders auch der menschliche Körper. Die Schwierigkeit des Auflöserns eines Aktes in abstrakte Formen gilt als eine der großen Herausforderungen für den Künstler.



Neues Agrarbildungszentrum

Zusammenführung der Fachschulen Mistelbach und Waizenkirchen



Foto: Landwirtschaftliche Fachschule Waizenkirchen

Groß war die Freude als Ende Mai Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer gemeinsam mit unserem Agrarlandesrat Max Hiegelsberger und LSI Ing. Plakolm bekanntgaben, dass die Fachschulen Mistelbach und Waizenkirchen ihre Bildungsangebote bündeln werden.

Bereits 2022 soll in Waizenkirchen ein neues Agrarbildungszentrum (ABZ) eröffnet werden und als Bildungsdrehscheibe in der Region fungieren.

Ausgehend von den Ausbildungsschwerpunkten der Fachschule Mistelbach (Betriebs- und Haushaltsmanagement, Ernährungs- und Gesundheitsmanagement und ÖKO, Wirtschaft und Design) und jenen der Fachschule Waizenkirchen

(Rinderhaltung, Schweinehaltung und Feldgemüsebau) werden wir ein umfassendes Bildungspaket schnüren. Mit der Facharbeiterausbildung für Erwachsene und dem den Vorbereitungskursen zur Berufsmatura wird das Angebot abgerundet. Gemüse liegt im Trend. Der Feldgemüsebau und die Vermarktung stellen daher eine Chance für immer mehr landwirtschaftliche Betriebe dar. Dieser Tatsache werden wir mit der Weiterentwicklung des bereits bestehenden Bildungsangebotes „Feldgemüsebau“ Rechnung tragen. Die Zeiten der reinen Mädchen- oder Burschenschulen gehören auch jetzt schon der Vergangenheit an; ein gemeinsamer Unterricht von jungen Damen und Herren wird die Ausbildung noch zeitgemäßer gestalten.

Bereits im kommenden Schuljahr werden sich Arbeitsgruppen aus beiden Lehrerteams und sich mit den Bildungsangeboten und Schwerpunkten beschäftigen. Aus den Ergebnissen gilt es im nächsten Schritt Raumkonzepte zu entwickeln sodass 2019 ein Architektenwettbewerb gestartet werden kann. Einem Baubeginn 2020 und vor allem der Eröffnung 2022 sehen freudig entgegen.

Das Land OÖ schätzt das Landwirtschaftliche Bildungswesen sehr, dies beweisen stellen Landhauptmann Stelzer und LR Hiegelsberger mit dem neuen ABZ im Herzen Oberösterreichs.

OÖ Gartentrophy 2018

Die OÖ Garten-Trophy ist der größte Gartenwettbewerb unseres Landes. Jedes Jahr macht sich eine Fachjury auf die Suche nach den schönsten Häusern und Gärten in Oberösterreich. Im 3-jährigen Rhythmus werden alle Bezirke in Oberösterreich besucht.

Im Jahr 2018 sind alle Hobbygärtner des Landes aus folgenden Bezirken zur Teilnahme eingeladen:
Eferding, Gmunden, Ried, Rohrbach, Steyr & Steyr-Land.



Die OÖ Garten-Trophy



Die Bewertungskategorien:
Das schönste **WOHNHAUS**
Das schönste **BAUERNHAUS**
Der schönste **GARTEN**
Der schönste **GEMÜSEGARTEN**

2018 wird in folgenden Bezirken bewertet:

Eferding
Gmunden
Ried
Rohrbach
Steyr & Steyr-Land

Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine für Blumen und Pflanzen im Wert von insgesamt **€ 15.000,-**

Anmeldeschluss ist der **30. Juni 2018**
Teilnahmebedingungen und weitere Infos unter www.gartentrophy.at

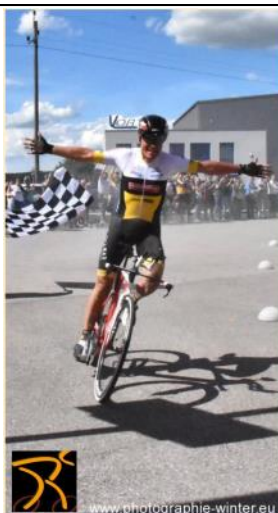
Jeder Teilnehmer erhält einen Sack OÖ Gärtnererde GRATIS!



Teilnahmebedingungen: Jeder, der an der OÖ Garten-Trophy teilnimmt, erhält einen Gutschein für einen Sack OÖ Gärtnererde einzulösen bei den Mitgliedsbetrieben der OÖ-Gärtner. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablässe möglich.

Interessanter Vortrag im GH Baumgartner

Am Donnerstag, den 1. März 2018
um 19:30 Uhr



Mein Weg zum 24 Stunden Weltrekord

738,900 km 1032 Runden 30,79 km/h

VORTRAG von Walter Pöll

Donnerstag 1. März 2018, 19:30 Uhr
GH – Baumgartner
4076 St. Marienkirchen
Eintritt: frei
(freiwillige Spende)



Familienwochenende



Der Familienbund St. Marienkirchen /P. organisiert ein **gemeinsames Wochenende**
für alle interessierten Samareiner Familien,

vom 1.- 3. Juni 2018 im JUFA-Hotel Donnersbachwald

in der Steiermark (Eigenreise). Weitere Informationen bei der Anmeldung!

Auf eine Teilnahme vieler Familien, freut sich der Familienbund St. Marienkirchen/P.

**Anmeldungen ab sofort bis spätestens 10. März
bei Helene Mayrhofer Tel.: 0664 3449953**



Taschengeld aufbessern mit Babysitten

Wir suchen interessierte Samareiner Jugendliche für unsere Babysitter-Börse.

Wenn du gut mit Kindern umgehen kannst und Interesse hast dir dein Taschengeld aufzubessern, schreibe uns ein E-Mail mit **Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer und an welchen Tagen Babysitten für dich möglich wäre**, an

Familienbund4076@outlook.com.

Leihomas und -opas gesucht

Weiters suchen wir Leihomas und -opas die die Rolle von fehlenden Großeltern in der Familie übernehmen. Sie betreuen die Kinder stundenweise, holen diese vom Kindergarten oder Hort ab, wenn die Eltern in der Arbeit sind oder abends einmal wieder ausgehen möchten.

Leihomas und -opas sind meist ältere, körperlich und geistig noch rüstige Personen, die gerne regelmäßig auf Kinder aufpassen möchten, aber häufig im eigenen familiären Umfeld keine Möglichkeit dazu haben.

Bei Interesse bitte eine E-Mail mit Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, an welchen Tagen bzw. zu welchen Zeiten eine Kinderbetreuung möglich wäre, an

Familienbund4076@outlook.com.



SCHÜLERNEUEINSCHREIBUNG

an den Landesmusikschulen für das Schuljahr 2018/19

Landesmusikschule Eferding

Montag 09. April 2018
von 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag 13. April 2018
von 14:00 – 17:00 Uhr

Landesmusikschule Alkoven

Dienstag 10. April 2018
von 16:00 – 17:00 Uhr

Für jene Schüler, die im Schuljahr 2017/18 wegen Platzmangels nicht aufgenommen werden konnten und weiterhin Interesse an einer Aufnahme besteht, ist eine neuerliche Anmeldung erforderlich bzw. die bestehende Anmeldung per Telefon (07272/5575) oder E-Mail (ms-eferding.post@ooe.gv.at) zu bestätigen.

Samstag, 17. März 2018

08:00 bis 11:00 Uhr



KINDERARTIKELBASAR

im Gemeindezentrum St. Marienkirchen/P.

WIR VERKAUFEN FÜR SIE:

neuwertige Baby- und Kinderbekleidung (KEINE Wintersachen!),
Babyzubehör (Hochstühle, Babyphone,...), Autositze, Schuhe,
gut erhaltenes und vollständiges Spielzeug, Kinderfahrzeuge, Bücher,
Outdoorspielgeräte (Schaukeln, Inlineskater, Fahrräder,...), Umstandsmode,
Erstkommunikationskleidung, KEINE Plüschtiere!

Sie bekommen unter der Telefonnummer **0664-52 67 986** oder **tina_reisinger@aon.at**
eine Verkaufsnummer zugeteilt unter der Sie
bis zu 50 Artikel verkaufen können (pro Familie eine Nummer!)

Alle Artikel müssen mit gut befestigten großen Etiketten (Verkaufsnummer,
laufende Nummer, Preis und Größe) versehen sein.
Bei Kleidung bitte zusätzlich mit Stecknadeln außen fixieren (keine Klammern!)



Der Verkaufspreis pro Artikel beträgt mindestens 1 Euro.



Warenannahme:

pro Artikel werden € 0,10 Lagergebühr verrechnet

Freitag, 16. März von 13 bis 16 Uhr

Verkauf:

Samstag, 17. März von 8 bis 11 Uhr

Abholung des Geldes bzw. der Waren:

Reinerlös abzüglich 10 % Unkostenbeitrag

Samstag, 17. März von 17:30 bis 18 Uhr

Am Verkaufstag wird für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Wir laden ALLE herzlichst ein zum



am
FASCHINGSDIENSTAG
den 13. Februar 2018
ab 16 Uhr im Mostspitz
mit DJ KRIMS-KRAMS



Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Auf Euer Kommen freut sich der
SPARVEREIN SAMAREIN



Raiffeisenbank
Region Eferding



WARUM LÄSST DER GUTE GOTT UNS LEIDEN?



Leiden im Leben ist ungeheuer vielfältig. Die einen überfällt es plötzlich, andere müssen sich auf einen langen Leidensweg einstellen. Oft taucht die Frage auf: 'Warum lässt Gott das zu?' Fertige Antworten gibt es nicht. Die Hilflosigkeit von Leidenden und Trauernden gilt es auszuhalten und mitzugehen. Der Glaube und das biblische Buch Hiob können dabei eine Hilfe sein.

Vortragende:

Mag. Martha Leonhartsberger
Theologin

27. Februar 2018, 19:30 Uhr
Pfarrheim St. Marienkirchen

Eintritt: € 3,-

Foto: Paul Georg Meister, pixello.de

Katholisches
Bildungswerk 08



Humanenergetik Wieländer



Vor mehr als 20 Jahren entdeckte ich durch eine niederschmetternde Diagnose die alternativen Heilmethoden. Da klammert man sich an jeden Strohalm. Heute bin ich der Diagnose ‚Multiple Sklerose‘, die mich auf diesen Weg geführt hat, dankbar. Der Zusammenhang mit einer belastenden Situation wurde mir schnell bewusst. Schon kurze Zeit später war ich beschwerdefrei und die „unheilbare“ Krankheit Vergangenheit.

„Wahre Heilung überwindet die Krankheit, indem sie sie überflüssig macht.“

Mit meiner neu entwickelten kinesiologischen Methode **Master of inner peace Concept - Vom Opfer zum Schöpfer©** konnte ich bereits erstaunliche Erfolge verzeichnen.

In einem entspannten Gespräch finde ich gemeinsam mit dem/der KundIn die energetischen Ursachen von Befindlichkeitsstörungen heraus. Diese werden anschließend berührungslos und rasch gelöscht. So konnten schon **z.B. Allergien, körperliche Beschwerden, innere Erfolgsblockaden, Alkoholismus, mangelndes Selbstwertgefühl, quälende Schuldgefühle, Phobien und Depressionen** verschwinden (siehe Kunden-Feedback-Seite meiner Homepage www.gerlindewielaender.at).

Eine zweijährige Ausbildung der Neuen Medizin bei Björn Eybl dient mir als Erweiterung meines Kenntnis-schatzes als erfahrene Energetische Naturpraktikerin.

Rufen Sie mich jetzt an unter 0043 650 437 5463

Ganzheitliches Institut für Gesundheit und
Lebensfreude
Gerlinde Wieländer
Obergrub 5
A-4076 St. Marienkirchen/P.



Kindergarten-News



Auch im heurigen Kindergartenjahr ist wieder jede Menge los in unseren drei Kindergartengruppen. Ob beim gemeinsamen Singen, Turnen, Kochen oder Feiern – in den letzten Wochen haben wir gemeinsam Vieles erlebt und Neues gelernt.



Der Advent ist im Kindergarten immer eine ganz besondere Zeit. Durch das Gestalten von weihnachtlicher Dekoration, mithilfe von Liedern, Geschichten und einer täglichen kleinen Adventfeier haben wir uns auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Der traditionelle Nikolausbesuch am 6. Dezember war für die Kindergartenkinder auch heuer wieder ein tolles Erlebnis.



Kleinkindbetreuung in St. Marienkirchen

„Zu groß für die Spielgruppe, aber jeden Tag Kindergarten?“

Viele Eltern stehen immer wieder vor dieser Frage. Einerseits wollen die Kinder schon „Kindergartenluft“ schnuppern, aber andererseits will man ihnen noch gewisse „Freiheiten“ bieten.

Der „Vorkindergarten“ bietet dazu die Möglichkeit – Kinder zwischen 1,5 und 4 Jahren können zwischen 1 und 4 Tagen (Montag bis Donnerstag) in der Woche diesen besuchen, dabei mit Gleichaltrigen Kontakte knüpfen und haben nicht den Druck jeden Tag gehen zu müssen. In einer kleinen überschaubaren Gruppe werden sie von einer Kindergartenpädagogin (Martina Reisinger) und einer Kindergartenhelferin (Romana Coder) betreut. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, momentan sind einzelne Plätze frei.

Infos unter:

0664 88 282 184



Neues von der

Am zweiten Fastensonntag, den **25. Februar 2018** laden die kfb-Frauen gemeinsam mit den Firmlingen ab 10 Uhr zum beliebten **Suppenessen im Pfarrheim** ein. Stärken Sie sich mit einer unserer kräftigen und wohlschmeckenden Suppen und spenden Sie für die Aktion Familienfasttag.



Die Aktion Familienfasttag fördert rund 100 Frauen-Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika. Frauen erfahren, dass sie das Recht haben: auf Bildung, auf Gesundheit, auf eine Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen und politische wie ökonomische Teilhabe.

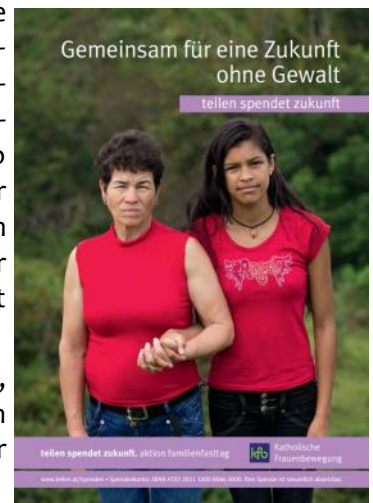
Zum Familienfasttag am Freitag vor dem 2. Fastensonntag lädt die Katholische Frauenbewegung (kfb) bereits seit 1958 ein. Fasten ist weniger eine Frage der religiösen Vorschriften als der Freiheit und Verantwortung. Es bedeutet einen Verzicht, zu dem wir uns überwinden müssen. Das kann anregen zur kritischen Prüfung der eignen Bedürfnisse und öffnet den Blick für die Bedürfnisse anderer. So führt Fasten zum – wirklichen – Teilen: vom Eigenen abgeben, damit andere über mehr Mittel zum Leben verfügen. Darum sammeln Tausende kfb-Frauen unter dem Slogan „teilen spendet zukunfft“ in den Pfarren und bei Suppenessen während der Fastenzeit für benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika. Teilen ist der Ausdruck ihrer Solidarität.

Unterstützen Sie die Aktion Familienfasttag und benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika! Kommen Sie zum Suppenessen, spenden Sie bei den Gottesdiensten und nützen Sie die Möglichkeit einer online-Spende unter www.teilen.at/spenden!

Spendenkonto: Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung:
IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000 BIC: GIBAATWWXXX

Die Aktion Familienfasttag trägt das Österreichische Spendengütesiegel. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Die kfb freut sich auf zahlreichen Besuch und bedankt sich bei allen, die diese Aktion unterstützen!



Krimi-Nacht im Schloss Puchberg

Am **Donnerstag, den 1. März 2018** besuchen wir gemeinsam die Krimi-Nacht in Schloss Puchberg. Andreas Gruber liest aus seinem 4. Thriller um Maarten S. Snejder und Sabine Nemez „Todesreigen“, der Samareiner Klaus Dickbauer begleitet die Veranstaltung mit dem Saxophon.

Anmeldung bis 11. 2. bei Siglinde Hollnsteiner (Tel: 47774 oder 0650/4777402)

Kosten: € 18,- inkl. eines Getränkes. Abfahrt ist um 18.30 Uhr beim Kirchenparkplatz!

Frauenbildungstage 2018 – „Voll Macht zum Leben“

„Voll Macht zum Leben“ ist ein Aufruf an uns Frauen, den eigenen Alltag lebendig zu gestalten, kraftvoll aufzutreten und sich dem eigenen Leben lebensfroh und mit offenen Armen zu stellen.



Wir werden beim Frauenbildungstag ermutigt, die eigene Macht und die eigenen Stärken zu erkennen und weiterzuentwickeln. Der Blick auf mächtige Frauen vor uns lässt uns deren Kraft verstehen.

Alle Frauen sind herzlich eingeladen! Es ist keine Anmeldung erforderlich, der Eintritt ist frei.

Im Dekanat Eferding findet der Frauenbildungstag am **Dienstag, den 13. März 2018 um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Eferding** statt. Treffpunkt für die gemeinsame Abfahrt ist um 18.30 Uhr beim Kirchenparkplatz!

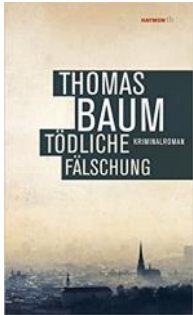


**Am Freitag, den 20. April 2018 liest
der bekannte Linzer Autor von Krimis, Theaterstücken und Drehbüchern**

THOMAS BAUM

**um 20:00 Uhr im Mostspitz
aus seinem Ende Jänner erscheinenden Krimi**

TÖDLICHE FÄLSCHUNG



Ein Mord im Linzer Kammerorchester

Aus einem ganz normalen Besuch im Linzer Konzerthaus wird für Kommissar Robert Worschädl ein höchst brisanter Fall: Hinter den Kulissen wird ein Musiker erdrosselt aufgefunden. Mit einer Saite als banalem Mordinstrument. Unbeliebt war er, der Kollege und die Konkurrenz im Orchester ist groß. Aber reicht das aus als Motiv, um ihn und sein Instrument für immer zum Schweigen zu bringen? Der Hauptverdächtige, sein größter Widersacher, will von dem Mord jedenfalls nichts wissen und glaubt an eine hinterhältige Verschwörung.

Thomas Baum reizt die Spannung bis zum Äußersten aus und liefert einen geschickt konstruierten Fall, der ausgezeichnet unterhält und von Linz bis nach Neapel führt!

Thomas Baum

geboren 1958 in Linz, begann als Autor mit heftig diskutierten Stücken wie "Rauhe Zeiten" und "Kalte Hände". Für sein erstes verfilmtes Drehbuch "Im Dunstkreis" erhielt er den Geneva-Europe Assistance Prize for Television Writing und den Fernsehpreis der Österreichischen Volksbildung. Für sein Gesamtwerk wurde er mit dem Oberösterreichischen Landeskulturpreis ausgezeichnet.

Er schrieb Hauptabend-Filme und mehrere Episoden für die Serien "Tatort" und "Die Rosenheim-Cops". Mit Regisseur Andreas Prochaska verfasste er das Drehbuch zum Kinofilm "In 3 Tagen bist du tot", der mit dem Silver Méliès for Best European Fantastic Film und dem Golden Ticket ausgezeichnet wurde.

Im Herbst 2015 veröffentlichte er mit "Donau so rot" seinen ersten Kriminalroman, in Kürze erscheint im Haymon Verlag mit "Tödliche Fälschung" der zweite Fall des knorrigen Kommissars Robert Worschädl.

Neben seiner Autorentätigkeit arbeitet Baum als Supervisor und Lebens- und Sozialberater und als Lehrbeauftragter

Freuen Sie sich jetzt schon auf einen spannenden Krimiabend!

Viele neue Bücher warten auf Sie:



Joachim Meyerhoff: **Die Zweisamkeit der Einzelgänger**

Arno Geiger: **Unter der Drachenwand**

Jojo Moyes: **Mein Herz in zwei Welten**

Bernhard Schlink: **Olga**

Rachel Joyce: **Mister Franks fabelhaftes Talent für Harmonie**

Doris Cramer: **Die Wolkenfrauen**

Juli Zeh: **Leere Herzen**

Lena Greiner: **Verschieben Sie die Deutschschularbeit. Mein Sohn hat Geburtstag**

Sebastian Fitzek: **Flugangst 7**

Tanja Leitsch: **Die Rotzlöffel- Republik**

Vorankündigung:

Am Donnerstag, der 25. Oktober 2018 kommt der erfolgreiche und mehrfach ausgezeichnete Autor Andreas Gruber nach St. Marienkirchen und wird hier seinen neuen Thriller vorstellen, der erst im September 2018 erscheinen wird.

Wir sind also topaktuell!

Brandeinsatz in Wallern an der Trattnach:

Am 02. Dezember, kurz vor 11 Uhr wurden wir, gemeinsam mit vorerst 5 weiteren Feuerwehren zu einem Brandeinsatz in unsere Nachbargemeinde Wallern an der Trattnach alarmiert.

Anfangs wurde die Feuerwehr Wallern zu einem Fassadenbrand angefordert, es ergab sich aber dass sich der Brand über große Teile eines Holzanbaus ausgebreitet hatte. Darum alarmierte der örtliche Einsatzleiter die Alarmstufe 2 der Gemeinde Wallern, wo die St. Marienkirchener Feuerwehr mit dem TLFA-2000 vorgesehen ist. Unverzüglich machte sich dieses Fahrzeug mit 9 Mann auf den Weg nach Wallern.

Unsere Kameraden unterstützten die Brandbekämpfung mit 2 Atemschutztrupps und dem Hochleistungslüfter. Da sich das Abräumen der Brandstelle als sehr aufwändig erwies, wurde ein Bagger hinzugezogen, und auf Alarmstufe 3 erhöht. Nach mehreren Stunden wurde ein Teil unserer Mannschaft durch eine nachgerückte Mannschaft abgelöst. Im Einsatz standen insgesamt 15 Mann mit TLFA-2000 und KDOF unserer Wehr.



Friedenslicht für den Bezirk aus St. Florian

Jedes Jahr fährt eine Jugendgruppe des Bezirkes nach St. Florian um das Friedenslicht für den Bezirk Eferding abzuholen. Heuer machten sich einige Jungs mit den Kommandomitgliedern auf den Weg zur Stiftsbasilika St. Florian, wo insgesamt über 500 Jungfeuerwehrmänner, Jugendbetreuer und Feuerwehrfunktionäre zusammengekommen waren. Nach einer kleinen Stärkung im Oö. Feuerwehrmuseum wurde ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert, im Anschluss daran konnten sich alle Bezirke das Licht aus Betlehem abholen.



Begrüßen Sie mit uns 2018 - unter diesem Motto veranstalteten wir wieder unseren großen Silvesterrummel vor und im Feuerwehrhaus. Viele folgten der Einladung und verbrachten einige gemütlich Stunden bei uns.

Von Punsch, über Raclettebrot bis hin zu Bratwürsteln mit Sauerkraut, konnte man so einiges im Außenbereich des Feuerwergeländes genießen. Der erste Höhepunkt bot sich ebenfalls im Freien: Das Kinderfeuerwerk begeisterte Klein wie auch Groß. In der Fahrzeughalle ging's dann ab 22:00 Uhr lustig zu. Einige Kameraden sowie deren Frauen und Freundinnen, wie auch die Jugendgruppe, hatten ein tolles Showprogramm einstudiert. Herzlichen Dank an alle die mitgeprobt, mitgesungen und mitgespielt haben. Die BrennBar zog dann ab 23:00 Uhr die ersten Gäste an, bis sie um kurz vor Mitternacht nahezu leer war: Die Jahreswende und somit auch das große Feuerwerk stand vor der Tür. Im Anschluss wurde noch einige Stunden gefeiert.

Wir danken allen Besuchern, allen Damen unserer Kameraden sowie auch allen Kameraden für die Ermöglichung dieses tollen Festes!

Danke auch für die Fotos an Stefan Silber!